

**BERUFSBILDENDE SCHULEN SYKE**  
**Landkreis Diepholz**  
Bereich ÖKGS  
**Bildungsgang Sozialpädagogik**  
Tel 04242 9571 0 Fax 04242 9571 117  
**E-Mail: [verwaltung@bbssyke.de](mailto:verwaltung@bbssyke.de)**  
An der Weide 8 28857 Syke



## **Fachschule Sozialpädagogik**

**Dualisierte, berufsbegleitende Ausbildung zur  
Staatlich anerkannten Erzieherin/zum Staatlich anerkannten Erzieher  
in Teilzeitform**

Der Bildungsgang Sozialpädagogik richtet im **Schuljahr 2020/21** wieder eine Klasse für eine **dreijährige, dualisierte, berufsbegleitende Ausbildung** zur/zum „**Staatlich anerkannten Erzieherin/Staatlich anerkannten Erzieher**“ in **Teilzeitform** ein und bietet die Möglichkeit, auf die bisherige Ausbildung aufzubauen sowie Berufstätigkeit und Weiterbildung miteinander zu verbinden.

### **1 Zielgruppe**

Das Angebot richtet sich im Schwerpunkt an „Sozialpädagogische Assistentinnen und Sozialpädagogische Assistenten“, die in Kindertageseinrichtungen beschäftigt sind, und zielt darauf ab, die Studierenden in die Lage zu versetzen, selbstständig und eigenverantwortlich Bildungs- und Betreuungsaufgaben in sozialpädagogischen Tätigkeitsfeldern wahrzunehmen. Dazu gehören u.a. Tageseinrichtungen für Kinder, Kinder- und Jugendarbeit, Hilfen zur Erziehung, sozialpädagogische Tätigkeiten in der Schule sowie Tätigkeiten im Arbeitsbereich „Menschen mit besonderen Bedürfnissen“.

Für die dualisierte, berufsbegleitende Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher in Teilzeit gelten die **Rahmenrichtlinien für die berufsbezogenen Lernbereiche – Theorie und Praxis – in der Fachschule Sozialpädagogik des Kultusministeriums Niedersachsen 2016**. In Anlehnung an die Vollzeitausbildung wurde auf Grundlage der Rahmenrichtlinien eine didaktische Jahresplanung entwickelt, die den Studierenden und den kooperierenden Einrichtungen zu Beginn der Ausbildung ausgehändigt wird.

Als Ausbildungseinrichtungen kommen Kindertagesstätten in Frage, in denen Kinder von 0-12 Jahren betreut werden, und Einrichtungen der stationären und teilstationären Jugendhilfe. Die Einrichtungen sollten über mindestens zwei Gruppen verfügen.

## 2 Zugangsvoraussetzungen

In die Fachschule Sozialpädagogik in Teilzeitform kann aufgenommen werden, wer

- \* die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte sozialpädagogische Assistentin/Staatlich geprüfter sozialpädagogischer Assistent“ besitzt und im Abschlusszeugnis mindestens befriedigende Leistungen im Fach Deutsch, im berufsbezogenen Lernbereich Theorie und im berufsbezogenen Lernbereich Praxis erreicht hat.
- \* eine mindestens einjährige Berufstätigkeit nachweisen kann, wenn beim o.g. Ausbildungsabschluss im Fach Deutsch, im berufsbezogenen Lernbereich Theorie oder im Lernbereich Praxis keine befriedigenden Leistungen erreicht wurden. Alternativ ist ein erfolgreicher Besuch der Fachoberschule Gesundheit und Soziales Klasse 12 mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik möglich, wenn die aufnehmende Fachschule feststellt, dass der erreichte Bildungsstand eine erfolgreiche Mitarbeit erwarten lässt.
- \* eine gleichwertige, für die Fachrichtung einschlägige Berufsausbildung aufweist oder das Berufliche Gymnasium Sozialpädagogik absolviert oder einen pädagogischen Hochschulabschluss erworben hat und jeweils 600 Stunden von der Schule/Hochschule begleitete Praxis nachweist.
- \* die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung „Staatlich anerkannte\*r Heilerziehungspfleger\*in, „Staatlich geprüfte\*r Atem-, Sprech- und Stimmlehrer\*in, „Ergotherapeut\*in“, „Logopäde\*in“ oder „Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger\*in, besitzt, einen von einer Fachschule Sozialpädagogik begleiteten Praxisanteil von mindestens 600 Zeitstunden in sozialpädagogischen Tätigkeitsfeldern erbracht hat oder mindestens ein Jahr lang eine für die Fachrichtung einschlägige Vollzeittätigkeit ausgeübt hat.
- \* eine Ausbildung zum/zur Kinderpfleger\*in aufweisen kann und eine langjährige Tätigkeit (mindestens 10 Jahre) in dem entsprechenden Beruf sowie die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen nachweist und eine Kenntnisstandprüfung erfolgreich bewältigt.

Die Aufnahme richtet sich nach Eignung, Leistung sowie der Aufnahmekapazität der Schule. **Bevorzugt aufgenommen werden Bewerber\*innen, die ein Arbeitsverhältnis in einer berufsspezifischen Einrichtung nachweisen.**

Für die Aufnahme in den Bildungsgang ist außerdem

- eine Bescheinigung über die **gesundheitliche Eignung** (§43Abs.1Nr1 Infektionsschutzgesetz),
- ein **erweitertes Führungszeugnis** (§30ABZRG)
- und der **Nachweis einer Beschäftigung in einer sozialpädagogischen Einrichtung** erforderlich.

### **3 Organisation der Ausbildung (\*1)**

Dauer: 3 Jahre  
Beginn: September 2020  
Ende: Juli 2023

Der Unterricht am **Lernort Schule umfasst 2400 Theoriestunden:**

- \* **16 Unterrichtsstunden pro Woche** an zwei aufeinander folgenden Tagen ;
- \* **Blockunterricht an Samstagen;**
- \* **2-3 Theorie- oder Projektwochen;**
- \* **Selbststudienzeiten.**

Der Unterricht am **Lernort Praxis umfasst 600 Stunden** und erfolgt in zwei Tätigkeitfeldern. **420 Zeitstunden** werden in der Basiseinrichtung (z.B. Kindertagesstätte) und **180 Zeitstunden** in einer anderen Einrichtung (z.B. Krippe, Kinderhort oder Jugendhilfeeinrichtung) absolviert.

(\*1) Die Angaben sind als Optionen zu verstehen. Die Unterrichtstage richten sich nach den Kapazitäten und Stundenplanung der Schule.

### **4 Prüfungen**

Die Ausbildung schließt mit einer schriftlichen, praktischen und ggf. mündlichen Prüfung ab.

- |   |                                    |
|---|------------------------------------|
| * Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch: | schriftliche Prüfung               |
| * Berufsbezogener Lernbereich – Theorie:    | schriftliche Prüfung<br>Facharbeit |
| * Berufsbezogener Lernbereich – Praxis:     | praktische Prüfung                 |

## Übersicht der Module in der Fachschule Sozialpädagogik

Modulachsen	Fachschule Sozialpädagogik  (Klasse 1)	Fachschule Sozialpädagogik  (Klasse 2)
1	1.3 Entwicklung professioneller Perspektiven	1.4 Netzwerkarbeit und Qualitätsentwicklung
2	2.3 Diversität und Inklusion	2.4 Individuelle Lebenslagen
3	3.3 Professionelle Entwicklungs- und Bildungs- begleitung	
4	4.3 Pädagogische Arbeit mit Gruppen	
5	5.3 Professionelle Gestaltung von Bildungspro- zessen I	5.4 Professionelle Gestaltung von Bildungspro- zessen II
6	6.3 Erziehungs- und Bildungspartner- schaften	
7	7.3 Optionales Lernangebot	7.4 Optionales Lernangebot
8	8.3 Reflexion der praktischen Ausbildung	8.4 Reflexion der praktischen Ausbildung
9	9.3 Durchführung der praktischen Ausbildung	9.4 Durchführung der praktischen Ausbildung

### **6 Unterrichtsfächer**

#### Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation;
- Englisch/Kommunikation;
- Mathematik;
- Naturwissenschaften;
- Politik;
- Religion.

#### Berufsbezogener Lernbereich-Theorie

- Module 1-7

#### Berufsbezogener Lernbereich-Praxis

- Module 8-9

## **7 Kosten**

Für Schulbücher, Unterrichtsmaterialien sowie Exkursionen sind voraussichtlich ca. 350,- € einzuplanen.

## **8 Vergütung**

Die Vergütung wird durch die Träger der Einrichtungen geregelt.

Für die Teilnahme am Theorieunterricht sind die Studierenden freizustellen.

In den Schulferien stehen die Studierenden dem Arbeitgeber in vollem Umfang zur Verfügung.

## **9 Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt schriftlich nach Prüfung der Nachweise über die Zugangsvoraussetzungen (siehe Punkt 2) durch den Träger der Einrichtung auf einem Anmeldeformular der BBS-Syke.

## **Präsentation der berufsbegleitenden Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher**

Termin: 03.03.2020  
Uhrzeit: 16.00 Uhr  
Ort: BBS Syke Mehrzweckhalle

Schulleiter: OStD Horst Burghardt

Ständiger Vertreter des  
Schulleiters: StD Bernhard Zahn

Abteilungsleitung ÖKGS: StDin Susan Moldenhauer

Leitung Bildungsgang  
Sozialpädagogik: OStRin Heike Siegmann-Rink

Stand: Februar 2020